



Schaan entpuppt sich als beliebter Standort für Casinoanbieter. (Symbolfoto: Shutterstock)

# Anwohner wehren sich gegen geplantes Casino Nr. 3 in Schaan

**Umstritten** Drei Casino-Projekte sind derzeit in Schaan geplant. Während eines bald eröffnen wird, steht bei den anderen Projekten die Baubewilligung noch aus.

VON DANIELA FRITZ

Neben den bisherigen Casino-Standorten Schaanwald, Ruggell, Benders, Triesen und Balzers sowie einem angedachten Entertainment-Casino im Wirtschaftspark Eschen scheint es vor allem Schaan den Glücksspielbetreibern angetan zu haben. Derzeit sind Pläne für drei weitere



Labor Risch, begonnen werden kann. Zwei Anwohner machten fröhlich von ihrem Recht Gebrauch und legten gegen das geplante Bauprojekt Einsprache ein, wie es eine Anfrage beim ABI hiess. Unter anderem gaben sie Bedenken wegen übermässiger Immissionen an, vor allem dürfte dabei der befürchtete Mehrverkehr und Lärm ausschlaggebend sein. Die Bauherrin, die von der Quad-Treuhand Anstalt verwaltete Bwin AG mit Sitz in Schaan, ergriff nun die Möglichkeit, sich mit den Anwohnern in Verbindung zu setzen und sich allenfalls bilateral zu einigen. Dies sei eine bewährte Vorgehensweise, heisst es seitens des Amtes. Findet sich keine Lösung

So berichteten wir in der Donnerstagsausgabe über die jüngsten Casinopläne in Schaan.

## Casinoland Werden wir zur Spielhölle

Das Land Liechtenstein ist heute nicht auf die Abgaben von Casinos angewiesen. Das wäre früher der Fall gewesen als Liechtenstein ein armes Land war. Bereits damals gab es Anfragen an die liechtensteini-

sche Regierung um Casino-Bewilligungen, die sie aber trotz Geldmangels - um der Spielsucht nicht Vorschub zu leisten - abgelehnt hat. Obwohl es erwiesen ist, dass Casospiele langfristig süchtig macht, wird das zu unserer grossen Bestürzung heute anders gehandhabt.

- An die Stelle von Jugendtreffs treten Casino-Treffs.
- Bei Sportvereinen und Kulturveranstaltungen wird neu für Casinos als Sponsoren geworben.
- Casinogesperrte aus dem Ausland dürfen in Liechtenstein weiterspielen und Liechtenstein kassiert.
- Der Ruf des Landes wird durch

den Casinoboom massiv geschädigt. Um dieser moralisch höchst bedenklichen Fehlentwicklung in Liechtenstein entgegenzutreten, sind jetzt Landtag und Regierung gefordert!

Wer diese Gesinnung mitträgt, soll sich bitte melden auf: [volksmeinung@fl1.li](mailto:volksmeinung@fl1.li).

Initiativgruppe «Volksmeinung»

VB, 16.4.2021